

Zinsen Euro-Zone aktuell
Stand: 24. November 2017

	Stand 24.11.2017	Tief eine Woche	Hoch	Tief seit Jahresanfang	Hoch	Veränderung seit Jahresanfang	
						absolut	in Prozent
3-Monats-Euribor	-0,33	-0,33	-0,33	-0,33	-0,32	-0,01	+3,13 %
5-Jahres-Swapsatz	0,21	0,20	0,21	0,06	0,33	0,14	+180,00 %
10-Jahres-Swapsatz	0,82	0,82	0,85	0,66	1,00	0,16	+23,68 %
Bund-Future	162,86	162,61	163,30	158,73	166,40	-1,29	-0,79 %
Bobl-Future	131,65	131,52	131,87	130,92	134,89	-1,98	-1,48 %

Zinssätze

	Stand 24.11.2017
3-Monats USD-Libor	1,47
10-Jahres Swapsatz USA	2,32
3-Monats CHF-Libor	-0,75
10-Jahres Swapsatz CHF	0,24
3-Monats JPY-Libor	-0,02
10-Jahres Swapsatz JPY	0,29

Implizite Zinserwartungen

	Euro-Zone		USA	
	3M-Euro-Future	Differenz zum 3M-Euribor	3M-US\$-Future	Differenz zum 3M-\$-Libor
DEC 2017	-0,33	0,00	1,55	0,08
MAR 2018	-0,32	0,01	1,72	0,25
JUN 2018	-0,31	0,02	1,87	0,40
SEP 2018	-0,30	0,03	1,96	0,49

Chart und Kommentar


In der letzten Woche haben sich die Bundrenditen weiter in einer recht engen Bandbreite bewegt. Die Rendite zehnjähriger deutscher Staatsanleihen stieg per saldo um einen Basispunkt auf 0,37 Prozent. Weder starke Wirtschaftsdaten aus der Eurozone (Einkaufsmanagerindizes) und Deutschland (ifo-Geschäftsklimaindex) noch politische Unsicherheiten hatten nachhaltig größeren Einfluss auf die Kurse. Bei Niveaus unter 0,35 Prozent wird die Luft trotz der anhaltenden Knappeitsorgen dünn, während Renditeanstiege in Richtung 0,45 Prozent weiterhin recht bald als Kaufgelegenheit wahrgenommen werden. Die Highlights des Datenkalenders in dieser Woche sind die vorläufigen Inflationszahlen für die Eurozone und Deutschland. Hier sollten zumindest die Jahresraten beim Gesamtindex aufgrund der Energiepreisentwicklung wieder etwas ansteigen. Aus Marktsicht wichtig dürften auch die Befragung des designierten Vorsitzenden der US-Notenbank Powell am Dienstag sowie der Auftritt Yellens vor dem Wirtschaftsausschuss des Kongresses am Mittwoch sein. Am Donnerstag ist dann noch die OPEC-Sitzung von Interesse, wo mit einer Verlängerung der Produktionskürzungen über März 2018 hinaus gerechnet wird.

Vorschau Konjunktur

Datum	Land	Indikator	Konsensprognose	Letzter Wert
28.11.	EWU	Geldmenge M3 (Okt, y/y)	5,0 %	5,1 %
	DE	GfK Konsumklima (Dez)	10,7	10,7
29.11.	EWU	Economic Sentiment (Nov)	114,5	114,0
	DE	Verbraucherpreise HVPI (Nov, y/y)	1,7 %	1,5 %
	USA	BIP (Q3, q/q annualisiert)	3,2 %	3,0 %
30.11.	USA	BIP-Deflator (Q3, q/q annualisiert)	2,2 %	2,2 %
	EWU	Verbraucherpreise HVPI (Nov, y/y)	1,6 %	1,4 %
	EWU	Arbeitslosenquote (Okt)	8,9 %	8,9 %
	DE	Einzelhandelsumsätze (Okt, m/m)	0,4 %	0,5 %
	USA	Deflator des privaten Konsums (Okt, y/y)	1,6 %	1,6 %
01.12.	USA	Private Konsumausgaben (Okt, m/m)	0,2 %	1,0 %
	EWU	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew (Nov)	60,0	60,0
	DE	Einkaufsmanagerindex verarb. Gew (Nov)	62,5	62,5
	USA	ISM-Index verarb. Gewerbe (Nov)	58,3	58,7

EURIBOR-Sätze

Laufzeit	Stand 24.11.2017	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
1 Monat	-0,37 %	./.	./.
2 Monate	-0,34 %	./.	./.
3 Monate	-0,33 %	-0,33 %	-0,31 %
6 Monate	-0,272 %	-0,28 %	-0,25 %
12 Monate	-0,19 %	-0,18 %	-0,12 %

Prognosen: DekaBank

Leitzinsen

Land	Stand 24.11.2017	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Euroraum	0,00 %	0,00 %	0,00 %
USA	1,25 %	1,50 %	1,75 %
UK	0,50 %	0,50 %	0,75 %
Schweiz	-1,25 %	-1,25 %	-1,25 %
Japan	-0,10 %	-0,10 %	-0,10 %

Prognosen: DekaBank

Zinsprognosen (Staatsanleihen)

	Stand 24.11.2017	Prognose 6 Monate	Prognose 12 Monate
Deutschland 2 J	-0,70 %	-0,65 %	-0,50 %
Deutschland 5 J	-0,33 %	-0,20 %	0,00 %
Deutschland 10 J	0,37 %	0,70 %	0,90 %
USA 10 J	2,34 %	2,55 %	2,60 %
UK 10 J	1,29 %	1,50 %	1,60 %
Schweiz 10 J	-0,13 %	0,20 %	0,30 %
Japan 10 J	0,03 %	0,20 %	0,25 %

Prognosen: DekaBank

Ansprechpartner

Bettina Kopp	226-96124
Sabine Kriege	226-96125
Kim Patrick Lindner	226-96198
Arndt Ludwig	226-96132
Ralph Rutemöller	226-96111
Maria Wenker	226-96287
Devisen-Hotline Brigitte Thieme	226-96135

Bitte beachten Sie den Disclaimer und mögliche weitere Hinweise auf der letzten Seite.

Quellen: Thomson Reuters Datastream, Sparkasse KölnBonn Kapitalmarktanalyse

Disclaimer

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an 3. verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.